Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 67	S0353/23	14.07.2023
zum/zur		
F0210/23 Fraktion AfD SR Kumpf		
Bezeichnung		
Erforderliche Genehmigungen für Gebetsraum der "Xhemati i Ballkanit" in der Gröperstraße 16, 39106 Magdeburg		
Verteiler	Tag	
Die Oberbürgermeisterin	25.07.2023	

In der Sitzung des Stadtrates am 22.06.2023 wurde die Anfrage F0210/23 gestellt.

Die Stadtverwaltung nimmt wie folgt Stellung:

1. Hat sich an der Bauführung oder Nutzung des Gebäudes Gröperstraße 16 durch den Wegfall der Feuertreppe eine Änderung hinsichtlich der Erfüllung baurechtlicher Vorgaben (insbesondere zu Brandschutz und Sicherheit) ergeben, die einer Überprüfung bedarf? Wenn ja, wann soll diese stattfinden?

Unserer Kenntnis nach gibt es keinen Wegfall einer Feuertreppe. Eine Feuertreppe (Rettungsweg aus dem 2. OG) ist vorhanden aber für das 2. OG nicht nutzbar. Die nicht genehmigte Nutzungseinheit Gebetsraum im 2. Obergeschoss hält nicht die brandschutztechnischen Vorgaben ein.

2. Welche Konsequenzen hätte eine Nichterfüllung der in Frage 1. genannten Vorgaben für die geplanten bzw. bereits erfolgenden Nutzungen des Gebäudes für Monteurswohnungen oder einen Gebetsraum?

Eine Nutzung als Gebetsraum ist nicht genehmigt. Zum jetzigen Zeitpunkt liegt dem Fachdienst Bauordnungsrecht und Denkmalschutz kein Umnutzungsantrag zum Gebetsraum vor, hinzu kommen brandschutztechnische Mängel. Die Nutzung ist inzwischen untersagt.

3. Hat die "Xhemati i Ballkanit" im Vorfeld der Nutzung eines Teils des Gebäudes als Gebetsraum eine Umnutzung angezeigt oder beantragt und ist dieser bereits stattgegeben worden? Ist eine Bauvoranfrage gestellt worden?

Eine Bauvoranfrage wurde nicht gestellt. Dem Fachdienst Bauordnungsamt und Denkmalschutz lag ein Bauantrag/Umnutzungsantrag für o. g. Gebäude vor, dieser wurde noch bis vor kurzem bearbeitet. Der Antrag hatte die Umnutzung des Gebäudes Gröperstraße 16 zu Monteurunterkünften im 1.OG zum Gegenstand. Eine Umnutzung zum Gebetsraum war nicht Gegenstand des Antrages. Bisher wurde keine Bau-/Umnutzungsgenehmigung erteilt. Wesentliche Unterlagen die zur weiteren Prüfung des Antrages vorliegen müssen, wurden bisher nicht vorgelegt. Daher galt der Bauantrag gemäß § 68 Abs. 2 Satz 3 BauO LSA als zurückgenommen und die Unterlagen wurden an den Antragsteller zurückgesandt.

4. Gibt es seitens der Stadtverwaltung Beanstandungen an der momentanen Nutzung des Gebäudes oder wurden Auflagen erteilt?

Siehe Beantwortung unter Punkt 3.

5. Ist vonseiten der "Xhemati i Ballkanit" die Einhaltung geltender lärmschutzrechtlicher Bestimmungen sichergestellt?

Da der Antrag auf Umnutzung den falschen Antragsgegenstand hatte und bereits zurückgenommen wurde, sind diesbezügliche Prüfungen derzeit nicht Gegenstand einer Prüfung.

6. Bestehen verfassungsrechtlich relevante Erkenntnisse bezüglich der "Xhemati i Ballkanit" oder mögliche Einflüsse von Drittstaaten auf die vorwiegend von albanischen, bosnischen und kosovarischen Muslimen besuchte Gemeinde?

Gegenstand der Frage liegt nicht in unserem Zuständigkeitsbereich.

Rehbaum